

COP24: Neue Recherche enthüllt Banken und Investoren, die den globalen Kohlekraftwerksausbau finanzieren

- **Japanische Banken wichtigste Kreditgeber**
- **Chinesische Banken führend bei Aktien- und Anleihe-Dienstleistungen**
- **US-Unternehmen größte institutionelle Investoren**

Kattowitz, 5. Dezember 2018 Während der Weltklimarat und das UN-Umweltprogramm in jüngsten Berichten einen zügigen Kohleausstieg dringend anmahnen, wächst die globale Kohlekraftwerksflotte weiter. Heute haben die Organisationen **urgewald** und **BankTrack** zusammen mit 26 Partner-NGOs während des UN-Klimagipfels neue Forschungsergebnisse veröffentlicht, die die Banken und Investoren hinter diesen Kohleprojekten zeigen. **„In den drei Jahren seit Unterzeichnung des Pariser Klimaabkommens ist die weltweite Kohlekapazität um über 92.000 Megawatt gewachsen und Kohlekraftwerke mit über 670.000 MW sind noch in der Planung“**, warnt Heffa Schücking, Geschäftsführerin der deutschen NGO urgewald.

Wie die Studie belegt, hat die Finanzindustrie zwischen Januar 2016 und September 2018 die weltweit führenden 120 Entwickler von Kohlekraftwerken mit mehr als 478 Mrd. US-Dollar versorgt. **„Wenn Banken und Investoren ihre Finanzflüsse für die Entwickler von Kohlekraftwerken nicht rasch einstellen, wird es unmöglich sein, die Klimakrise in den Griff zu bekommen. Wir sind bereits kurz davor, die 1,5°C-Grenze zu überschreiten und die Zeit läuft ab“**, sagt Greig Aitken, Klima-Campaigner der NGO BankTrack.

In der Recherche haben urgewald und BankTrack die Kreditgeber, Aktien- und Anleihendienstleister sowie die institutionellen Investoren der 120 größten Entwickler von Kohlekraftwerken untersucht, die für über 68 % der neu geplanten Kohlekapazitäten weltweit verantwortlich sind.¹

Einen Überblick über die wichtigsten Banken und Investoren sowie Grafiken zur regionalen Verteilung der finanziellen Unterstützung finden Sie im **Anhang dieses Briefings**. Unter www.coalexit.org/finance-data können Sie sämtliche Ergebnisse einsehen und nach Ergebnissen für einzelne Unternehmen, Banken oder Investoren suchen.

Wichtigste Ergebnisse:

Kreditgeber für neue Kohlekraftwerke

Seit dem 1. Januar 2016 haben **235 Geschäftsbanken** Direktkredite in Höhe von über **101 Mrd. US-Dollar** an die 120 führenden Entwickler von Kohlekraftwerken vergeben. Die größten Kreditgeber sind die japanischen Banken **Mizuho Financial** und **Mitsubishi UFJ Financial** mit **12,8 Mrd. bzw. 9,9 Mrd. US-Dollar**.

Eine regionale Aufschlüsselung der Daten zeigt, dass von 2016 bis September 2018 **30%** der Kredite von japanischen Banken bereitgestellt wurden. Die herausragende

¹ Eine vollständige Liste dieser Unternehmen finden Sie unter: www.coalexit.org/database

Rolle der japanischen Banken lässt sich leicht erklären, so Kimiko Hirata von der japanischen NGO Kiko Network: **„Japan hat unter den Industrieländern die größten Neubaupläne für Kohlekraftwerke und viele japanische Unternehmen sind stark an der Entwicklung neuer Kohlekraftwerke im Ausland beteiligt. Auch die japanischen Banken sind daher wichtige Treiber des weltweiten Kohleausbaus.“**

Heffa Schücking sagt: **„Überraschend ist, dass die europäischen Banken - von denen viele neue Richtlinien gegen Kohle beschlossen haben - immer noch ein Viertel des weltweiten Kreditvolumens an führende Kohlekraftwerkentwickler verantworten.“**

Zu den zehn wichtigsten Kreditgebern für Kohlekraftwerkentwickler gehören die **Citigroup** aus den USA (3,4 Mrd. USD) sowie die europäischen Banken **HSBC** (2,3 Mrd. USD), **Standard Chartered** (2,2 Mrd. USD) und **ING** (1,9 Mrd. USD). Die Rangliste für die einzelnen Banken ist im Anhang zu finden.

Greig Aitken von BankTrack kommentiert: **„Obwohl die Bank HSBC im April dieses Jahres eine neue Kohle-Richtlinie verabschiedet hat, ließ sie die Tür für die Finanzierung neuer Kohlekraftwerke in Vietnam, Indonesien und Bangladesch ausdrücklich offen. Allein die geplanten Kohlekraftwerke in diesen drei Ländern belaufen sich auf über 103.000 MW - fast ein Sechstel der weltweiten Neubaupläne.“**

Die meisten Kredite an Kohlekraftwerkentwickler werden in Form von Firmenkrediten vergeben und diese Art von Krediten ist oft nicht durch neue Kohle-Richtlinien abgedeckt. So hat **Standard Chartered** in diesem Jahr eine neue Kohle-Richtlinie verabschiedet, die besagt: „Wir werden keine neuen Kohlekraftwerksprojekte direkt finanzieren“. Obwohl die britische Bank weder 2017 noch 2018 an direkten Projektfinanzierungen für Kohlekraftwerke beteiligt war, stieg ihr Firmenkreditvolumen an führende Kohlekraftwerkentwickler in China, Indonesien, Japan und den Philippinen von 373 Millionen US-Dollar im Jahr 2017 auf **1,18 Milliarden US-Dollar** in den ersten drei Quartalen 2018.

Sogar die niederländische Bank **ING**, deren Kohle-Richtlinie von 2017 beinhaltet die Finanzierung von Kohlekraftwerken bis 2025 auslaufen zu lassen, stellte 2018 fast 500 Millionen US-Dollar für Kohlekraftwerkentwickler durch Kredite und Investment-Dienstleistungen bereit.

„Diese Beispiele zeigen, dass die Kohle-Richtlinien der Banken immer noch voller Schlupflöcher sind. Wenn große Banken hier nicht bald die Tür für Firmenkredite und Investment-Dienstleistungen schließen, wird es unmöglich sein die Pariser Klimaziele zu erreichen“, sagt Schücking.

Wichtigste Investmentbanken der Kohlekraftwerkentwickler

Obwohl chinesische Banken nur 12 % der direkten Kredite an Kohlekraftwerkentwickler ausmachen, sind sie Riesen, wenn es um Aktien- und Anleiheemissionen für diese Unternehmen geht.

Seit Januar 2016 haben 238 internationale Banken über **377 Milliarden US-Dollar** im Rahmen solcher Emissionsgeschäfte für die Entwickler von Kohlekraftwerken ermöglicht.² Der weltweit führende Dienstleister für Kohlekraftwerkentwickler in

² Dieses so genannte „Underwriting“ ist ein Teil des Investment Banking und beschreibt den Prozess, mit dem Banken Investitionskapital für Unternehmen beschaffen, indem sie ihnen helfen neue Aktien

diesem Feld ist die **Industrial and Commercial Bank of China** mit **24,5 Milliarden US-Dollar**, gefolgt von der **China International Trust and Investment Corporation (CITIC)** mit **19 Milliarden US-Dollar** und der **Bank of China** mit **18,2 Milliarden US-Dollar**. Insgesamt stecken chinesische Banken hinter fast **73 %** solcher Aktien- und Anleigeschäfte von Kohlekraftwerksentwicklern. Diese Zahl spiegelt die dominante Rolle Chinas bei der Entwicklung von Kohlekraftwerken wider. Neben mehr als 259.000 MW neuer Kapazität innerhalb Chinas, planen chinesische Unternehmen fast 60.000 MW neuer Kohlekraftwerkskapazität im Ausland. Und Chinas staatlich kontrollierte Banken spielen eine zentrale Rolle bei der Kapitalbeschaffung für diese Kohle-Flut im In- und Ausland.

Mehrere US-amerikanische, europäische und japanische Banken, die wichtige Kreditgeber für Kohlekraftwerksentwickler sind, unterstützen diese gleichzeitig bei Aktien- und Anleihegeschäften. Dazu gehören die **Citigroup (6 Mrd. USD)**, **HSBC (5,2 Mrd. USD)** und **Mizuho Financial (5,2 Mrd. USD)**. Insgesamt machen die **europäischen Banken 7,5 %**, die **japanischen Banken 5,2 %** und die **US-Banken 4,7 %** der Finanzflüsse an Kohlekraftwerksentwickler durch solche Dienstleistungen aus.

Wichtigste institutionelle Investoren der Kohlekraftwerksentwickler

Während Banken eine zentrale Rolle bei der Kapitalbeschaffung von Kohlekraftwerksentwicklern durch Aktien- und Anleiheemissionen spielen, sind die Endabnehmer dieser Wertpapiere Investoren. Für 2018 identifizierten die NGOs in ihrer Studie **1.206 institutionelle Investoren** mit einem gesamten **Investitionsvolumen von 139 Mrd. US-Dollar** in die 120 wichtigsten Kohlekraftwerksentwickler.³

Der weltweit größte Investor in diesem Bereich ist der US-amerikanische Investment-Riese **BlackRock**, der Aktien und Anleihen im Wert von **11 Milliarden US-Dollar** an 56 Kohlekraftwerksentwicklern hält. Der zweitgrößte Investor ist der japanische **Government Pension Investment Fund**, der Investitionen in Höhe von **7,3 Milliarden US-Dollar** in 41 Kohlekraftwerksentwickler getätigt hat. Danach folgen **Malaysias Khazanah Nasional (6,7 Mrd. USD)**, der US-Vermögensverwalter **Vanguard (6,2 Mrd. USD)** und der **südkoreanische National Pension Service (4,5 Mrd. USD)**.

„Viele der in unserer Studie genannten Investoren und Banken bekennen sich zum Klimaschutz. Aber während die Regierungen in Kattowitz über die Zukunft unseres Klimas diskutieren, verbrennen die Geldströme dieser Investoren buchstäblich die Klimaziele der Politik“, sagt Heffa Schücking.

In den USA ansässige Investoren halten die größten Anteile an Kohlekraftwerksentwicklern. Insgesamt machen **US-Investoren 35 %** der institutionellen Investitionen in diese Unternehmen aus. **Europäische Investoren** haben einen Anteil von **16 %**, **japanische Investoren** von **14 %**, während chinesische

oder Anleihen zu platzieren. In der Regel kaufen die Banken die neu ausgegebenen Anleihen oder Aktien und verkaufen sie dann mit Gewinn an andere Investoren weiter.

³ Zu den institutionellen Investoren, die für diese Studie berücksichtigt wurden, gehören Pensionsfonds, Versicherungsgesellschaften, Investmentfonds, Vermögensverwaltungsgesellschaften, Geschäftsbanken und Staatsfonds. Es ist wahrscheinlich, dass die Investitionen dieser Institutionen in die Entwickler neuer Kohlekraftwerke deutlich höher liegen als angegeben. Die berücksichtigten Anleihebestände in den Finanzdatenbanken sind oft unvollständig und viele Pensionsfonds melden ihre Bestände nicht.

und indische Investoren 6 % bzw. 7 % der institutionellen Investitionen in Anleihen und Aktien von Kohlekraftwerksentwicklern verantworten.

Blick nach vorn

Nicht alle Nachrichten sind schlecht. Einige institutionelle Investoren haben begonnen zu handeln: In den Jahren 2017 und 2018 haben drei der weltweit größten Versicherungsgesellschaften - **AXA**, **Generali** und **Allianz** - Richtlinien verabschiedet, die die größten Kohlekraftwerksentwickler aus ihren Portfolios verbannen. Und erst vor wenigen Tagen kündigte Norwegens größter privater Vermögensverwalter **Storebrand** einen **vollständigen Ausstieg aus allen Kohle-Investitionen bis 2026** an.

„**Die Finanzindustrie als Ganzes muss sich diesem Kurs anschließen**“, sagt Greig Aitken. „Es ist beschämend, dass große Banken und Investoren immer noch Komplizen von Unternehmen sind, deren Geschäfte eine Blaupause für die Klimakatastrophe sind.“

Weitere Informationen:

Alle Studien-Ergebnisse auf www.coalexit.org/finance-data

Briefing „The 2018 Coal Plant Pipeline - A Global Tour“, das einen Überblick über die Entwicklung von Kohlekraftwerken in 54 Ländern gibt: <https://bit.ly/2FX9Bpt>

Kontakte:

Moritz Schröder, Pressesprecher, urgewald:
+49 176 64079965, Skype: schroeder.moritz, moritz@urgewald.org

Greig Aitken, Klima-Campaigner, BankTrack:
+420 607084093, Skype: greigaitken, greig@banktrack.org

ANHANG

Dirty 30 Banks by Lending

Rank	Bank	Country	Loans (USD bn.)
1	Mizuho Financial	Japan	12.801
2	Mitsubishi UFJ Financial	Japan	9.905
3	China Construction Bank	China	4.663
4	Sumitomo Mitsui Financial Group	Japan	4.166
5	Bank Rakyat Indonesia	Indonesia	3.866
6	Bank of China	China	3.412
7	Citigroup	United States	3.378
8	HSBC	United Kingdom	2.260
9	Standard Chartered	United Kingdom	2.215
10	ING Group	Netherlands	1.940
11	Société Générale	France	1.890
12	BNP Paribas	France	1.641
13	Bank Mandiri	Indonesia	1.551
14	JPMorgan Chase	United States	1.500
15	Industrial and Commercial Bank of China	China	1.481
16	Goldman Sachs	United States	1.346
17	Deutsche Bank	Germany	1.209
18	Barclays	United Kingdom	1.165
19	Oversea-Chinese Banking Corporation	Singapore	1.132
20	BayernLB	Germany	1.082
21	ANZ	Australia	1.079
22	UniCredit	Italy	1.071
23	Bank Negara Indonesia	Indonesia	1.037
24	Yamaguchi Financial Group	Japan	1.031
25	DBS	Singapore	976
26	Commerzbank	Germany	960
27	Bank of Philippine Islands	Philippines	952
28	Crédit Agricole	France	952
29	Santander	Spain	917
30	Landesbank Hessen-Thüringen	Germany	914
Total (USD bn.)			72.490

Dirty 30 Banks by Underwriting

Rank	Bank	Country	Underwriting (USD bn.)
1	Industrial and Commercial Bank of China	China	24.541
2	CITIC	China	19.011
3	Bank of China	China	18.182
4	Ping An Insurance Group	China	16.981
5	China Construction Bank	China	16.460
6	China Merchants Group	China	15.596
7	Agricultural Bank of China	China	14.519
8	Shanghai Pudong Development Bank	China	12.616
9	China Everbright Group	China	11.620
10	CSC Financial	China	10.476
11	Bank of Beijing	China	10.187
12	Industrial Bank Company	China	9.413
13	Bank of Communications	China	8.632
14	China Minsheng Banking	China	6.424
15	Guotai Junan Securities	China	6.091
16	Citigroup	United States	5.950
17	Mizuho Financial	Japan	5.189
18	HSBC	United Kingdom	5.157
19	GF Securities	China	5.148
20	Donghai Securities	China	5.064
21	Beijing Capital Group	China	4.824
22	Goldman Sachs	United States	4.761
23	Shenwan Hongyuan Group	China	4.725
24	UBS	Switzerland	4.446
25	Bank of Ningbo	China	4.338
26	Nomura	Japan	4.301
27	JPMorgan Chase	United States	3.974
28	Huatai United Securities	China	3.873
29	China Zheshang Bank	China	3.468
30	Mitsubishi UFJ Financial	Japan	3.286
Total (USD bn.)			269.252

Dirty 30 Institutional Investors

Rank	Investor	Country	Total Investments (USD bn.)
1	BlackRock	United States	11.028
2	Government Pension Investment Fund	Japan	7.346
3	Khazanah Nasional	Malaysia	6.706
4	Vanguard	United States	6.207
5	National Pension Service	South Korea	4.458
6	Capital Group	United States	4.282
7	Life Insurance Corporation of India	India	3.937
8	Permodalan Nasional Berhad	Malaysia	3.642
9	Mitsubishi UFJ Financial	Japan	2.548
10	Employees Provident Fund	Malaysia	2.528
11	Mizuho Financial	Japan	2.048
12	Dimensional Fund Advisors	United States	1.872
13	Reservoir Capital	United States	1.721
14	ICICI Bank	India	1.624
15	JPMorgan Chase	United States	1.560
16	Fidelity Investments	United States	1.549
17	Nomura	Japan	1.499
18	T. Rowe Price	United States	1.441
19	Norwegian Government Pension Fund - Global	Norway	1.403
20	Prudential (UK)	United Kingdom	1.386
21	Citigroup	United States	1.283
22	Crédit Agricole	France	1.146
23	Sumitomo Mitsui Trust	Japan	1.102
24	KWAP Retirement Fund	Malaysia	1.086
25	Meiji Yasuda Life Insurance	Japan	1.068
26	Aditya Birla Group	India	1.044
27	Nippon Life Insurance	Japan	1.042
28	UBS	Switzerland	1.014
29	State Street	United States	993
30	Wellington Management	United States	962
Total (USD bn.)			79.525



